

# Königswartha *aktuell*



Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny • [www.koenigswartha.de](http://www.koenigswartha.de)

## Am Ostermorgen

Die Lerche stieg am Ostermorgen  
empor ins klarste Luftgebiet  
und schmettert', hoch im Blau verborgen,  
ein freudig Auferstehungslied.  
Und wie sie schmetterte, da klangen  
es tausend Stimmen nach im Feld:  
Wach auf, das Alte ist vergangen,  
wach auf, du froh verjüngte Welt!

*Emanuel Geibel (1815 - 1884),  
deutscher Lyriker und Dramatiker*



Im Namen der Gemeindeverwaltung und aller Mitarbeiter wünsche ich  
Ihnen und Ihrer Familie ein

*frohes Osterfest*

Ihr Swen Nowotny  
Bürgermeister/Wjesnjanosta  
der Gemeinde Königswartha

## Amtsblatt der Gemeinde Königswartha

und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich,  
Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha

Hamtske topjeno gmejny Rakecy a wsow Kamjenej, Komorow,  
Kača Korčma, Jitk, Jeňšecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža

Partnergemeinde  
Sandhausen



## Gemeindeverwaltung Königswartha/Gmejnski zarjad

Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha  
Telefon: 035931-23910  
Fax 035931-23919  
gemeinde@koenigswartha.de  
www.koenigswartha.de

### » Öffnungszeiten

<b>Montag</b>	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 15:00 Uhr
<b>Dienstag</b>	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 18:00 Uhr
<b>Mittwoch</b>	geschlossen
<b>Donnerstag</b>	09:00 Uhr - 11:30 Uhr 13:30 Uhr - 16:00 Uhr
<b>Freitag</b>	geschlossen

### » Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

### » Sprechzeiten Schiedsstelle

Jeden 1. Dienstag im Monat  
17:00 bis 18:00 Uhr

### » Die Einrichtungen der Gemeindeverwaltung sind wie folgt zu erreichen

**Gemeindebibliothek/Heimatstube**  
Tel.: 035931 21132  
bibliothek-koenigswartha@gmx.de

**Versorgungs-GmbH**  
Tel.: 035931 299015 / Fax: 299014  
post@versorgung-koenigswartha.de

**Wohnbau Königswartha GmbH**  
Tel.: 035931 299010 / Fax: 299014  
post@wohnbau-koenigswartha.de

**Bereitschaft**  
**Versorgungs GmbH Königswartha/  
Wohnbau Königswartha GmbH**  
ständig 0174 3456950

Die nächste Ausgabe erscheint  
am:

**Freitag, dem 13. April 2018**

Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen:

**Mittwoch, der 4. April 2018**

## » Aktuelles aus dem Rathaus Aktualności z radnicy

### Meine sehr geehrten Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde, Češćene wobydlerki a češćeni wobydlerjo našeje gmejny,

wie im letzten Amtsblatt angekündigt, stehen nunmehr die Termine für unsere diesjährigen Bürgerstammtische, zu denen ich Sie recht herzlich einladen möchte, fest. Die Lokalität und die Termine für Ihren Ortsteil entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Übersicht. Mittels Aushängen werden Sie ebenso an den bekannten Anschlagtafeln vor

den Terminen nochmals erinnert. Ich freue mich auf eine rege Beteiligung mit gemeinsamen Diskussionen und Anregungen. (Hinweis: Zum Bürgerstammtisch Wartha/Caminau wird der Werkleiter des Kaolinwerkes Caminau (Herr Struchtrup) den Stand des Vorhabens „Tagebauerweiterung“ vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen.)

Ortsteil	Veranstaltungsort	Datum/Uhrzeit
Wartha/Caminau	Jugendklub Wartha	26.03.2018/19.00 Uhr
Commerau/Truppen/ Entenschenke	Hutowa-Vereinshaus	09.04.2018/19.00 Uhr
Oppitz	Dorfgemeinschaftshaus	16.04.2018/19.00 Uhr
Johnsdorf/Neudorf	Anglerheim	23.04.2018/19.00 Uhr
Eutrich/Niesendorf	Bistro Waldbad	07.05.2018/19.00 Uhr
Königswartha	Gemeindeamt – Ratssaal	14.05.2018/19.00 Uhr

Durch den recht milden Winter konnten erste Wege- und Straßeninstandsetzungen bereits zum Anfang dieses Jahres umgesetzt werden. Ich freue mich, dass wir zum dauerhaften Erhalt die geplanten Pflegemaßnahmen an der Ortsverbindungsstraße Eutrich/Truppen durchführen konnten. Diese Straße war Ende 2015 grundhaft instandgesetzt worden, hatte aber leider mittlerweile schon einige Verschleißspuren, die bei ordnungsgemäßer Nutzung durch die Verkehrsteilnehmer hätten vermieden werden können. Weiterhin wurden in den Ortsteilen Commerau (Kottener Weg), Oppitz (Drobener Weg) sowie Eutrich (Straße am Hof) grundlegende Instandsetzungsarbeiten vorgenommen. Diese Maßnahmen tragen nachhaltig zur Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität für die Anlieger bei. Ich möchte an dieser Stelle aber auch an alle Nutzer appellieren, diese Wege so zu befahren, dass wir lange Freude daran haben. Nicht die Radfahrer zerstören unsere Wege, sondern rücksichtslose und nicht den Verkehrsregeln folgende Fahrzeug- und Nutzfahrzeugführer. Ich denke, dass eine angepasste Geschwindigkeit und die Beachtung der Verkehrszeichen schon viel zum Erhalt der Wege beitragen können. Wenn Sie Zuwiderhandlungen bemerken, sprechen Sie die Verursacher ruhig direkt an oder melden die Beobachtungen im Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung.

Weitere Straßen- und Wegebaumaßnahmen sind für 2018 vorgesehen und werden folgen. Allerdings muss ich einschränken. Mir ist bewusst, dass es einige Straßen und Wege in unserem Gemeindegebiet gibt, die einer

Instandsetzung bedürfen. Wir werden diese nach und nach mit dem notwendigen Augenmaß priorisieren und angehen. Alle Wege und Straßen sofort und gleichzeitig zu sanieren wird leider nicht möglich sein. Ich bitte hierfür um das nötige Verständnis!

Die Gemeinde Königswartha nahm im Jahr 2017 als eine von 42 Gemeinden im sorbischen Siedlungsgebiet am Wettbewerb „Sprachenfreundliche Kommune - Die sorbische Sprache lebt 2017“, teil. Mehrere Aktivitäten wurden daraufhin im vergangenen Jahr eingeleitet. So erhielt das Rathaus einen neuen zweisprachigen Wegweiser im Eingangsbereich. Des Weiteren wurde die zweisprachige Beschilderung der Straßennamen in unserer Gemeinde überprüft. Hier sind wir schon ganz gut, wenngleich sich auch etwas Handlungsbedarf ergab, um die Zweisprachigkeit durchgängig abzubilden. Dieser soll Schritt für Schritt in



2018 und in den Folgejahren abgearbeitet werden. Ebenfalls überarbeitet wurde die „Satzung zur Wahrung, Förderung und Entwicklung der sorbischen Sprache und Kultur“, welche in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossen wurde. Ich möchte an dieser Stelle meinen Dank an unsere Domowina Ortsgruppe für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung richten. Die Auswertungsveranstaltung des Wettbewerbes fand nun am 02.02.2018 im Kulturzentrum in Schleife statt. Mit großer Freude, aber dennoch ein wenig überraschend erreichten wir den 2. Platz in der Kategorie „Gemeinde im sorbischen Siedlungsgebiet“. Dies ist für uns sowohl Anerkennung als auch Ansporn und Verpflichtung für die Zukunft. Als Gemeinde im sorbischen Siedlungsgebiet wollen wir gern unsere sorbischen Wurzeln bewahren und für die Zweisprachigkeit werben.



Für die bevorstehenden Osterfeiertage am Ende diesen Monats wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde sowie allen Gästen eine schöne Zeit und allen Kindern einen fleißigen Osterhasen. Genießen Sie die Feiertage und schöpfen Kraft für das weitere Jahr. In diesem Sinne verbleibe mit den besten Ostergrüßen aus dem Rathaus

Ihr Bürgermeister/Wjesnjasta Swen Nowotny

- 8. Beratung und Beschluss zum Grundstückskaufantrag von Heidi Bernhardt und Andreas Dschietzig im Eigenheimstandort Ziegelstraße/Hammermühlenweg

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet eine geschlossene Sitzung statt.

### Auszüge aus der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14.02.2018

Bürgermeister Nowotny begrüßt Gemeinderäte, Bürgerschaft und Gäste, Vertreter der Presse, Amtsleiterin Frau Pfeiffer und Geschäftsführerin der Wohnbau und VersorgungsGmbH Frau Hultsch, Amtsleiterin Frau Nytsch befindet sich im Urlaub. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit  
 Bürgermeister Nowotny eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Es sind derzeit 14 Gemeinderäte und der Bürgermeister anwesend.

Folgende Gemeinderäte fehlen entschuldigt:  
 Gemeinderat Schenk fehlt entschuldigt aus privaten Gründen,  
 Gemeinderat Eichler fehlt bisher ohne Begründung/Entschuldigung.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte:	16 + 1
Stimmberechtigte insgesamt:	17
Entschuldigt:	1
Unentschuldigt:	1
Anwesende:	15

17:05 Uhr kommt Gemeinderat Eichler zur Sitzung hinzu. Damit ändert sich die Beschlussfähigkeit wie folgt:

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte:	16 + 1
Stimmberechtigte insgesamt:	17
Entschuldigt:	1
Anwesende:	16

## » Amtliche Bekanntmachungen Zarjadniske wozjewjenja

### Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am

**Mittwoch, dem 14.03.2018, 17:00 Uhr**  
**im Treffpunkt Königswartha, Neudorfer Straße 16b**  
 statt.

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, hiermit möchte ich Sie herzlich zur öffentlichen Gemeinderatssitzung einladen.

Prichodne zjawne posedzenje gmejskeje rady wotmjeje so  
 srjedu, dnja 14.03.2018, w 17:00 hodž.

w klubje „Treffpunkt“ Rakecy, Nowowjesnjanska 16b.

Čescene wobydlerki a česceni wobydlerjo,

po tutym puću přeprošam Was wutrobnje na zjawne  
 posedzenje gmejskeje rady.

Swen Nowotny  
 Bürgermeister/wjesnjasta

Tagesordnung:

**Öffentliche Sitzung:**

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 17.01.2018
4. Ausschluss wegen Befangenheit zu einzelnen Tagesordnungspunkten gem. §20 SächsGemO
5. Bürgerfragestunde
6. Beratung und Beschluss – Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
7. Beratung und Beschluss zum Abschluss des Städtebaufördergebietes „Neubaugebiet“ Königswartha – Aufhebung der förmlichen Gebietsfestlegung

Die Niederschriften der heutigen Sitzung werden von folgenden Gemeinderäten unterschrieben:  
 Gemeinderätin Carla Langen FWV  
 Gemeinderat Frank Wobst FWV  
 Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 13.12.2017  
 Von Seiten der Gemeinderäte gibt es keine Ergänzungen bzw. Änderungsanträge.

Bürgermeister Nowotny erklärt die Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 13.12.2017 für bestätigt.

Beschluss-Nr.: 05/II/2018:

Der Gemeinderat Königswartha beschließt die Satzung zur Wahrung, Förderung und Entwicklung der sorbischen Sprache und Kultur in der Gemeinde Königswartha in vorgelegter Form.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	1
Auf Wunsch: Benennung Abstimmungsverhalten Fraktion Parteifreie Wähler (PFW) GR Rentsch – Ja-Stimme, GR Klemmer – Ja-Stimme	

Wučah

z protokola zjawneho posedzenja gmejnskeje rady dnja 14.02.2018

Zwěšćenje kmanosće wobzamkowanja:

Ličba wolenych člonow gmejnskeje rady:	16 + 1
Wothłosowanja kmanych w cyłku:	17
Zamolwjeni:	1
Přitomni:	16

Wobzamknjenje č.: 05/II/2018:

Gmejska rada Rakecy wobzamknje Wustawki k zdźerženju, spěchowanj a wuwicu serbskeje rěče a kultury w Rakečanskej gmejnje w předležacej formje.

Wuslědk wothłosowanja:

Hłosy z haj:	14
Hłosy z ně:	1
Hłosa so wzdał:	1
Po přeču: Hłosowaloj z frakcije swobodnych wolerjow: gmejska radźičelka Rentsch – z haj, gmejski radźičel Klemmer – z haj.	

Beschluss-Nr.: 06/II/2018:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt die Haushaltssatzung 2018 mit dem in der Anlage zur Satzung enthaltenen Haushaltsplan in vorgelegter Form.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	3
Stimmenthaltungen:	1
Auf Wunsch: Benennung Abstimmungsverhalten Fraktion Parteifreie Wähler (PFW) GR Rentsch – Nein-Stimme, GR Klemmer – Nein-Stimme	

Beschluss-Nr.: 07/II/2018:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt den Prüfungsauftrag für die örtliche Prüfung der Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre 2013 bis 2016 in Höhe von 6.069,00 € (brutto) je Prüfungsjahr an die LISKA Treuhand GmbH, Wirtschaftsgesellschaft, Schlesischer Platz 2, 01097 Dresden, zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	2
Stimmenthaltungen:	1
Auf Wunsch: Benennung Abstimmungsverhalten Fraktion Parteifreie Wähler (PFW) GR Rentsch – Nein-Stimme, GR Klemmer – Nein-Stimme	

## Ankündigung von Baumkontrollen an Gewässern im Zuständigkeitsbereich der Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Spree/Neiße

Sehr geehrte Damen und Herren,  
 die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Spree/Neiße sowie die beauftragte LISt GmbH (Gesellschaft für Verkehrswesen und Ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH, Seminarstraße 4, 09306 Rochlitz) führen vorrangig im Zeitraum März bis Oktober 2018 Gewässer- und Baumkontrollen an den Gewässern I. Ordnung und auf den Flurstücken des Freistaates Sachsen zur Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht durch.

In diesem Zusammenhang wird ggf. notwendig, fremde bzw. private Flurstücke am Gewässer zu betreten. Das Betreten und Befahren der Grundstücke ist gemäß § 41 Wasserhaltungsgesetz in Verbindung mit § 38 Sächsisches Wassergesetz vom Grundstückseigentümer zu dulden.

## 5. Bautzener Energieforum – Sektorenkopplung als Schlüssel der Energiewende

Am 22. März 2018 führt die Energieagentur des Landkreises Bautzen gemeinsam mit der Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH, der Staatlichen Studienakademie Bautzen und dem Technologieförderverein Bautzen e. V. das 5. Bautzener Energieforum durch. Dazu laden wir herzlich ein.

Inhaltlich beschäftigen sich die Fachvorträge mit der Sektorenkopplung, die als Schlüssel für die Umsetzung der Energiewende gesehen wird. Darunter versteht man das Zusammenspiel der Sektoren Strom, Wärme und Verkehr, z. B. die Nutzung regenerativ erzeugten Stromes zur Wärmeerzeugung oder im Verkehrssektor. Unternehmen aus der Region stellen Praxisbeispiele mit Bezug zur Thematik vor.

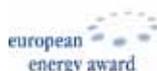
Zur Deckung der Kosten für das Mittagessen wird eine Teilnahmegebühr in Höhe von 5 € erhoben. Studenten zahlen 3 €, Schüler und Auszubildende haben freien Eintritt. Bitte melden Sie sich bei Teilnahmeinteresse telefonisch oder per E-Mail bis zum 16. März 2018 bei der Energieagentur des Landkreises an.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie auf den Internetseiten der Energieagentur des Landkreises Bautzen unter [www.tgz-bautzen.de/energieagentur](http://www.tgz-bautzen.de/energieagentur) und des Fördervereins der Studienakademie Bautzen e. V. unter <http://verein.ba-bautzen.de>.

Kontakt:



Energieagentur des Landkreises Bautzen  
 im TGZ Bautzen  
 Preuschwitzer Straße 20  
 02625 Bautzen



Telefon: 03591 380 2100  
 Telefax: 03591 380 2021  
 E-Mail: [energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de](mailto:energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de)

## Satzung zur Wahrung, Förderung und Entwicklung der sorbischen Sprache und Kultur in der Gemeinde Königswartha

Auf Grundlage des Artikels 6 der Verfassung des Freistaates Sachsen vom 27. Mai 1992 (Sächs. GVBl. S. 243) und des § 15 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) vom 21. April 1993 (Sächs. GVBl. S. 301) hat der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha am 14.02.2018 folgende aktualisierte Satzung beschlossen:

### § 1

#### Grundsätze

- (1) Die Gemeinde Königswartha gehört zum zweisprachigen, sorbisch-deutschen Siedlungsgebiet der Lausitz.
- (2) Die Gemeinde Königswartha gewährleistet, schützt und fördert die Rechte der Bürger sorbischer Volkszugehörigkeit auf Bewahrung ihrer Identität, auf Pflege und Entwicklung ihrer eigenen Sprache, Kultur und Geschichte, insbesondere durch:
  - den Erhalt des sorbisch-deutschen Charakters im Gemeindegebiet Königswartha,
  - die Berücksichtigung der kulturellen Bedürfnisse der Bürger sorbischer Volkszugehörigkeit,
  - die Übernahme und Ausübung kommunaler Verantwortung bei der Förderung sorbischer Sprache und Kultur,
  - die Zusammenarbeit mit anderen Gebietskörperschaften des sorbisch-deutschen Siedlungsgebietes, der Domowina und sorbischen Vereinen.

### § 2

#### Name der Gemeinde

Die Gemeinde Königswartha führt ihren Namen in Deutsch und Sorbisch (zweisprachig) und verwendet beide im amtlichen Schriftverkehr.

### § 3

#### Zweisprachige Beschriftung

- (1) Öffentlich dokumentierte Zweisprachigkeit hat eine hervorgehobene Bedeutung zur Förderung der sorbischen Identität. Sie ist gleichzeitig Ausdruck der Wertschätzung und Symbol des achtungsvollen Miteinanders der Bürger.
- (2) Öffentliche Einrichtungen im Gemeindegebiet werden in deutscher und sorbischer Sprache gekennzeichnet.
- (3) Im Gemeindegebiet werden Ortstafeln und Tafeln zur Kennzeichnung von Straßen, Plätzen und Brücken sowie Hinweisschilder in deutscher und sorbischer Sprache angebracht.
- (4) Gemeinderat und -verwaltung setzen sich dafür ein, dass auch Einrichtungen des Handels, des Handwerks, des Sports und des Gesundheitswesens zweisprachige Beschriftungen führen.

### § 4

#### Serbische Chorhoj a hymna

- (1) Serbska chorhoj w barbach módra-čerwjena-běla wužiwa so na gmejnskim teritoriju Rakec runoprawnje ze statnymi a druhimi symbolemi.
- (2) Serbska hymna „Rjana Lužica“ móže so na zjawnych zarjadowanjach na gmejnskim teritoriju Rakec runoprawnje z němskej hymnu wužiwać.

### § 5

#### Serbiske naležnosće

Wjesnjanosta powola po dorozumjenju z gmejnskej radu zamotwiteho za serbske naležnosće. Do jeho nadawkow slušeja mjez druhim:

- poradžowanje wjesnjanosty nastupajo wšě serbske naležnosće,
- kóždolětna rozprawa k situaciji wuchowanja, spěchowanja a wuwiča serbskeje řeče a kultury a k zwoprawdženju tutech wustawkow před gmejnskej radu,
- přednošowanke prawo před wjesnjanostu, wuběrkami a gmejnskej radu.

### § 6

#### Serbiska řeč

- (1) Wužiwanje serbskeje řeče w zjawnym žiwjenju ma so škitać a spěchować.
- (2) Serbja maja prawo, so napřečo gmejnskemu zarjadnistwu serbsce zwuraznić. Z toho nimaja woni žanežkuli wudawki abo čeže abo njelěpšiny měć.
- (3) Gmejna spěčuje zwólniwosć swojich přistajenych, znajomosće serbsčiny sej přiswojíc abo je pohtubšíc a sej wědu k stawiznam a kulturje Serbow zdobyć.
- (4) Wobzamknjenja gmejnskeje rady, specialnje serbske naležnosće nastupajo, so dwurěčnje wozjewjeja. To rozsudži w jednotliwym padže gmejnska rada.

### § 7

#### Serbiska kultura

Serbiska kultura je wobstatk kultury Rakečanskeho gmejnskeho teritorija. W tutym zwisku spěčuje gmejna Rakecy hajenje serbskeje kultury po plaćiwych spěchowanskich předpisach a džiwojo na hospodarsku situaciju.

### § 8

#### Šule a dnjowe přebywanišća za dźěći

- (1) Gmejna pozbuduje k wopytanju šulow z wučbu w serbskej maćeršćinje a k wobdźělnjeju na wučbje serbsčiny; podobne plaći za dnjowe přebywanišća za dźěći.
- (2) Gmejna zaruča po swojich móžnosćach wuměnjnja za wopyt serbskich šulow a přebywanišćow za dźěći. Za to dźěla wusko ze susodnymi gmejnami hromadže.
- (3) Gmejna podpěruje šulski dohladowanski zarjad a dnjowe přebywanišća za dźěći w serbskich naležnosćach.

**Anlage****Verzeichnis der deutsch-sorbischen Ortsteile im Gebiet der Gemeinde Königswartha**

Caminau	Kamjenedj
Commerau	Komorow
Entenschenke	Kača Korčma
Eutrich	Jitk
Johnsdorf	Jenšecy
Königswartha	Rakecy
Neudorf	Nowa Wjes
Niesendorf	Niža Wjes
Oppitz	Psowje
Truppen	Trupin
Wartha	Stróža

- (1) Die Gemeinde ermächtigt zum Besuch von Kindertagesstätten und Gruppen, die eine Betreuung in sorbischer Sprache anbieten, z. B. WITAJ-Gruppen, und zur Teilnahme am sorbischen Sprachunterricht in den Schulen.
- (2) Die Gemeinde sichert im Rahmen ihrer Möglichkeiten die Voraussetzungen zum Besuch sorbischer Schulen und Kindertagesstätten. Zu diesem Zweck arbeitet sie eng mit den Nachbargemeinden zusammen.
- (3) Die Gemeinde unterstützt die Schulaufsichtsbehörden und die Kindertagesstätten in den sorbischen Belangen.

**§ 9****Bekanntmachung**

Diese Satzung wird in deutscher und sorbischer Sprache bekanntgegeben.

**§ 10****Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Satzung über die Förderung der sorbischen Sprache und Kultur vom 14.07.1995 außer Kraft.

Königswartha, den 14.02.2018



Swen Nowotny  
Bürgermeister



## Wustawki k zachowanju, spěchowanj a wuwicu serbskeje řeče a kultury w gmejnje Rakecy

Na zakladže artikla 6 Wustawy za Swobodny stat Sakska ze 27. meje 1992 (Sächs. GVBl. str. 243) a § 15 wotr. 4 Gmejnkeho porjada za Swobodny stat Sakska (SächsGemO) z 21. apryla 1993 (Sächs. GVBl. S. 301) je gmejnska rada gmejny Rakecy dnja 14.02.2018 slědowace aktualizowane wustawki schwalila:

### § 1

#### Zasady

- (1) Gmejna Rakecy je džěl dwurěčneho, serbsko-němskeho teritorija Łužicy.
- (2) Gmejna Rakecy zaruča, škita a spěchuje prawa serbskich wobydlerjow na zdźerženje jich identity kaž tež na hajenje a wuwijanje swojskeje řeče, kultury a swojskich stawiznow, wosebje přez:
  - wobchowanje serbsko-němskeho charaktera Rakečanskeho gmejnkeho teritorija,
  - wobkedźbowanje kulturnych potriebow serbskich wobydlerjow,
  - přewzaće a wukonjenje komunalneje zamowitose při spěchowanj serbskeje řeče a kultury,
  - zhromadne džěto z druhimi teritorialnymi cytkami serbsko-němskeho teritorija, z Domowinu a ze serbskimi towarstwami.

### § 2

#### Mjeno gmejny

Gmejna Rakecy wjedže swoje mjeno w němsko- a serbskorěčnejsi wersiji (dwurěčne) a wužiwa je tak w hamtskej korespondency.

### § 3

#### Dwurěčne napisma

- (1) Zjawnje dokumentowana dwurěčnost ma wusahowacy wuznam za spěchowanje serbskeje identity. Wona je zdobom wuraz jeje připóznaća a symbol kedźbliweje mjezsobnosće wobydlerstwa.
- (2) Zjawne zarjadnišća na gmejniskim teritoriju so němsce a serbsce woznamjenja.
- (3) Na teritoriju gmejny so wjesne tafle a tafle k woznamjenjenju dróhow, hasow, naměstow a mostow kaž tež na nje pokazowace tafle w němskej a serbskej řeči připrawja.
- (4) Gmejnska rada a zarjadnistwo prócuje so wo to, zo so tež twarjenja wobchodow, rjemjesla, sporta a strowotnistwa z dwurěčnym pomjenowanjom wuhotuja.

### § 4

#### Serbska chorhoj a hymna

- (1) Serbska chorhoj w barbach módra-čerwjena-běla wužiwa so na gmejniskim teritoriju Rakec runoprawnje ze statnymi a druhimi symbolemi.
- (2) Serbska hymna „Rjana Łužica“ móže so na zjawnych zarjadowanjach na gmejniskim teritoriju Rakec runoprawnje z němskej hymny wužiwać.

### § 5

#### Serbske naležnosće

Wjesnjanošta powola po dorozumjenju z gmejnkeje radu zamotwiteho za serbske naležnosće. Do jeho nadawkow slušėja mjez druhim:

- poradžowanje wjesnjanošty nastupajo wšě serbske naležnosće,
- kóždolětna rozprawa k situaciji wuchowanja, spěchowanja a wuwica serbskeje řeče a kultury a k zwoprawdženju tutech wustawkow před gmejnkeje radu,
- přednošowanske prawo před wjesnjanoštu, wuběrkami a gmejnkeje radu.

### § 6

#### Serbska řeč

- (1) Wužiwanje serbskeje řeče w zjawnym žiwjenju ma so škitać a spěchować.
- (2) Serbja maja prawo, so napřečo gmejniskemu zarjadnistwu serbsce zwuraznić. Z toho nimaja woni žanežkuli wudawki abo čeže abo njelěpšiny měć.
- (3) Gmejna spěchuje zwólniwosć swojich přistajenych, znajomosće serbsčiny sej přiswojić abo je pohubšić a sej wědu k stawiznam a kulturje Serbow zdobyć.
- (4) Wobzamknjenja gmejnkeje rady, specialnje serbske naležnosće nastupajo, so dwurěčne wozjewja. To rozsudži w jednolitwym padže gmejnkeje rada.

### § 7

#### Serbska kultura

Serbska kultura je wobstatk kultury Rakečanskeho gmejnkeho teritorija. W tutym zwisku spěchuje gmejna Rakecy hajenje serbskeje kultury po placiwych spěchowanskich předpisach a džiwajo na hospodarsku situaciju.

### § 8

#### Šule a dnjowe přebywanišća za džěći

- (1) Gmejna pobudžuje k wopytanju šulow z wučbu w serbskej mačeršćinje a k wobdźělnjeju na wučbje serbsčiny; podobne placi za dnjowe přebywanišća za džěći.
- (2) Gmejna zaruča po swojich možnosćach wuměnjnja za wopyt serbskich šulow a přebywanišćow za džěći. Za to džěla wusko ze susodnymi gmejnami hromadže.
- (3) Gmejna podpěruje šulski dohladowanski zarjad a dnjowe přebywanišća za džěći w serbskich naležnosćach.

Příloha**Serbsko-němski zapis wjesnych džělow na teritoriju Rakečanskeje gmejny****§ 9****Wozjewjenje**

Tute wustawki wozjewja so w němskej a serbskej rěči.

**§ 10****Nabyće plaćiwośće**

Tute wustawki nabudu džeń po jich zjawnym wozjewjenju plaćiwość.

Zdobom zhubja Wustawki k spěchowanju serbskeje rěče a kultury z dnja 14.07.1995 swoju plaćiwość.

Rakecy, dnja 14.02.2018



Swen Nowotny

wjesnjanosta

Jitk	Eutrich
Jeńšecy	Johnsdorf
Kača Korčma	Entenschenke
Kamjenej	Caminau
Komorow	Commerau
Niža Wjes	Niesendorf
Nowa Wjes	Neudorf
Psowje	Oppitz
Rakecy	Königswartha
Stroža	Wartha
Trupin	Truppen



## » Aus der Gemeindeverwaltung berichtet Wozjewjenja z gmejskeho zarjada

### Hauptverwaltung

*Jeder neue Tag ist ein Versprechen,  
dass alles möglich ist.*

**Wir gratulieren ganz herzlich  
unseren Geburtstagskindern**



### Gratulujemy nanajwutrobnišo swojim narodninarjam

Frau Johanna Jenke  
Königswartha am 10.03.2018 zum 75. Geburtstag

Herr Gotthard Wierig  
OT Commerau am 11.03.2018 zum 70. Geburtstag

Herr Heinz Mickel  
OT Oppitz am 14.03.2018 zum 70. Geburtstag

Frau Brigitta Kliemand  
OT Oppitz am 19.03.2018 zum 85. Geburtstag

Frau Annemarie Hanelt  
Königswartha am 25.03.2018 zum 85. Geburtstag

Herr Günter Schimank  
Königswartha am 28.03.2018 zum 75. Geburtstag

Frau Angelika Dschjedzig  
OT Wartha am 30.03.2018 zum 70. Geburtstag

Herr Hans-Joachim Schneider  
Königswartha am 31.03.2018 zum 75. Geburtstag

Herr Günter Michler  
Königswartha am 08.04.2018 zum 90. Geburtstag

Herr Hans-Jürgen Zacke  
Königswartha am 08.04.2018 zum 70. Geburtstag

Unsere herzlichsten Glückwünsche begleiten Sie alle in das neue Lebensjahr.

Wir wünschen vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Auch allen hier nicht genannten Geburtstagskindern in unserer Gemeinde gratulieren wir auf diesem Wege sehr herzlich.

Naše najwutrobniše zbožopřeća přewodžeja Was wšěch do noweho žiwjenskeho lěta. Přejemy Wam wosebje strowotu a wosobinske derjeměće.

Tež wšěm tule njemjenowanym narodninarjam w našej gmejnje gratulujemy po tutym puću jara wutrobnje.

Swen Nowotny  
Bürgermeister/wjesnjanosta



Am 10.02.2018 beging Frau Susanne Wichmann in Königswartha ihren 90. Geburtstag

Am 27.02.2018 beging Herr Erhard Balting in Königswartha seinen 80. Geburtstag



Am 01.03.2018 beging Herr Walter Sturm im OT Wartha seinen 90. Geburtstag



Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung übermitteln für das neue Lebensjahr die herzlichsten Glückwünsche.

Wjesnjanosta, gmejska rada a gmejski zarjad přeja za nowe žiwjenske lěto wjele zboža.

Aktuelles aus Ihrem Ort und Umgebung.

Foto: marissa / pixabay

**lb** localbook.de

Das lokale Portal von LINUS WITTICH.

## Hallo – ich bin da!



Mein Name ist Leon Grottker.  
Ich bin am 18. Februar 2018 um 05:07 Uhr geboren.  
Bei meiner Geburt hatte ich ein Gewicht von 3.280 g und eine Größe von 47 cm.  
Meine glücklichen Eltern sind Carola Grottker und Robert Schlotze.

## Aus der Finanzverwaltung

### Zahlungserinnerung – Garagenpacht 2018

Wir möchten alle Pächter, welche **keine** Einzugsermächtigung abgeschlossen haben, an die **Zahlung der Garagenpacht Termin: 31.03.2018** erinnern.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Zahlungen termingerecht auf dem Konto der Gemeindeverwaltung Königswartha eingehen. Bei verspäteter Zahlung werden Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben.

**Es besteht auch weiterhin die Möglichkeit, der Gemeindeverwaltung eine Einzugsermächtigung zum Abbuchen der Pacht zu erteilen.**

Pfeiffer  
Leiter Finanzverwaltung

## Stellenausschreibung

In der Gemeindeverwaltung Königswartha ist zum 01.11.2018 eine Stelle als

### Sachbearbeiter/in der Finanzverwaltung

für das Sachgebiet Steuern und Finanzbuchhaltung zu besetzen.

#### Das Aufgabengebiet umfasst:

- Führung und Verwaltung von Einnahmesachkonten (Buchungen, Überwachung der Zahlungseingänge)
- Bearbeiten der Grundsteuer (Eingabe, Veranlagungen, Überwachung, Überprüfung der Steuerbescheide)
- Bearbeiten der Gewerbesteuer (Eingabe, Veranlagungen, Überwachung, Überprüfung der Steuerbescheide)
- Bearbeiten der Hundesteuer (Bearbeiten der An- und Abmeldungen, Veranlagungen, Kontrollmitteilungen)
- Bearbeitung von Mieten, Pachten, Gebühren und Beiträgen
- Widerspruchsbearbeitung im Abhilfeverfahren
- Vertretung der Kassenleitung

#### Ihr Anforderungsprofil:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder vergleichbarer Abschluss
- sichere und anwendungsbereite Kenntnisse in den einschlägigen Rechtsbereichen sowie in der Finanzbuchhaltung
- PC Kenntnisse (Office-Standardsoftware)
- Engagement, selbständige Arbeitsweise
- Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit, Flexibilität
- sichere mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
- freundliche Umgangsformen, Teamfähigkeit
- Bürgerfreundlichkeit
- idealerweise Beherrschung der sorbischen Sprache

#### Wir bieten:

- ein interessantes, abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- eine angenehme Arbeitsatmosphäre

Es gelten die Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation. Die Stelle ist für eine wöchentliche durchschnittliche Arbeitszeit von 34 Stunden ausgerichtet. Arbeitsort ist Königswartha.

Die Stelle ist zunächst für ein Jahr befristet; eine Verlängerung der Befristung mit der Option der Umwandlung in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis ist nicht ausgeschlossen.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Auf die bevorzugte Berücksichtigung von Schwerbehinderten oder ihnen Gleichgestellten wird bei Vorliegen gleicher Eignung geachtet.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den aussagekräftigen, vollständigen Unterlagen **bis zum 15.04.2018** online an die E-Mail [bewerbungen@koenigswartha.de](mailto:bewerbungen@koenigswartha.de) oder schriftlich an die Gemeindeverwaltung Königswartha, Herrn Bürgermeister Nowotny, Bahnhofstraße 4, 02699 Königswartha. Erschließt sich kein geeigneter Bewerberkreis, behält sich die Gemeinde weitere Veröffentlichungen oder auch eine Verlängerung der Bewerbungsfrist vor. Insofern steht der genannte Termin unter Vorbehalt.

Bewerbungs- und Reisekosten im Rahmen der Bewerbung können nicht erstattet werden. Eingereichte Bewerbungsunterlagen können nur zurückgesandt werden, wenn der Bewerbung ein ausreichend frankierter Freiumschlag beigelegt wurde.

## Impressum

### „Königswartha-aktuell“

Amthliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Königswartha und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich, Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha  
Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny  
Kamjonej, Komorow, Kača Korčma, Jitk, Jerišecy, Nowa Wjes, Niža Wjes, Psowje, Trupin, Stróža

Das Amtsblatt „Königswartha-aktuell“ erscheint monatlich, jeweils am 2. Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber: Gemeinde Königswartha, Bahnhofstr. 4, 02699 Königswartha  
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Swen Nowotny  
- Redaktion: Hauptverwaltung, Frau Gottschalk/Frau Nytsch, Telefon (03 59 31) 2 39 21/2 39 41, Fax (03 59 31) 2 39 19

- Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
Telefon: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,  
[www.wittich.de/agb/herzberg](http://www.wittich.de/agb/herzberg)

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



**>> Versorgungs GmbH/Zastaranski zawod**



**Versorgungs GmbH  
Königswartha**

**Treffpunktnachrichten  
für März 2018**

**Öffnungszeiten:**

Montag	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 10.00 Uhr - <b>geändert</b>
Donnerstag	12.00 – 14.00 Uhr
Sonnabend	10.00 – 11.00 Uhr
Telefon:	035931 20881
Außerhalb der Öffnungszeiten:	035931 20194 oder 20228

*Veranstaltungen und Termine:*

**Montagstreff:**

14.00 – 16.00 Uhr

**Frauensport:**

Montag Gruppe 50+ - 17.30 Uhr  
Gemischte Gruppe - 18.30 Uhr  
Line-Dance-Gruppe - 20.00 Uhr

**Seniorencafé Königswartha und alle Ortsteile:**

15.03.2018 – 14.00 Uhr

**Treff Alleinstehende**

jeden 1. Donnerstag im Monat – 14.00 Uhr

**Die Seniorenakademie** hat wieder begonnen und freut sich über neue Interessenten.

jeden 2. und 3. Dienstag im Monat – 14.30 Uhr

treffen wir uns im Treffpunkt Königswartha

**Brotausgabe:**

jeden Sonnabend - 10.30 – 11.00 Uhr

Wer diese soziale Unterstützung in Anspruch nehmen will, gibt bitte in der laufenden Woche einen Beutel mit Namen und Personenzahl ab und holt ihn dann wieder zu o. g. Zeit.

**„Bautzener Tafel e. V.“ - Ausgabestelle Königswartha**

Donnerstag, 13.00 – 14.00 Uhr können bei der „Bautzener Tafel e. V.“ im „Treffpunkt“ Königswartha von bedürftigen Bürgern Lebensmittel gegen eine Spende abgeholt werden.

*Hultsch*

*Geschäftsführerin*

**>> Feuerwehr/Wohnjowa wobora**



**Freiwillige Feuerwehr  
Königswartha**

**Nächster Feuerwehrdienst**

**Ortsfeuerwehr Königswartha**

**Sonntag, d. 11.03.2018**

Thema: Sägeausbildung/Tragbare Leitern  
Verantwortlich: Kam. U. Wirth/Kam. R. Domula  
Ort: GH  
Uhrzeit: 8:00 Uhr

**Freitag, d. 23.03.2018**

Thema: Maschinistenausbildung/Tiefziehbrunnen  
Verantwortlich: Kam. A. Kühne/Kam. M. Heppner

Ort: GH  
Uhrzeit: 18:00 Uhr

**Sonntag, d. 25.03.2018**

Thema: THL/Erste Hilfe  
Verantwortlich: Kam. St. Ziesch/Kam. L. Pfeiffer  
Ort: GH  
Uhrzeit: 8:00 Uhr

**Samstag, d. 07.04.2018**

Thema: Kat.-schutz in Pulsnitz  
Verantwortlich: Kam. T. Skoreng/Kam. R. Domula  
Ort: GH  
Uhrzeit: 7:00 Uhr

**Sonntag, d. 15.04.2018**

Thema: Grundübung FwDV3  
Verantwortlich: Kam. S. Johanson/Kam. F. Schimank  
Ort: GH  
Uhrzeit: 8:00 Uhr

**Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz**

**Standort Johnsdorf**

**Sonntag, d. 18.03.2018**

Thema: Grundübung mit Standrohr  
Verantwortlich: Kam J. Schwurack  
Ort: GH  
Uhrzeit: 9:00 Uhr – 12.00 Uhr

**Standort Oppitz**

**Freitag, d. 23.03.2018**

Thema: Frühjahrsputz/Wartung Geräte  
Verantwortlich: Kam. Schlotze  
Ort: GH  
Uhrzeit: 19:00 – 21.30 Uhr

**Freitag, d. 06.04.2018**

Thema: Ausbildung TS 8/Schnellangriff  
Verantwortlich: Kam. Fiebig  
Ort: GH  
Uhrzeit: 19:00 – 21:30 Uhr

**Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau**

**Standort Wartha**

**Freitag, d. 09.03.2018**

Thema: Fahrzeug- und Gerätepflege  
Verantwortlich: Kam. G. Wünsche/Kam. P. Nagel  
Ort: GH  
Uhrzeit: 19:00 Uhr – 21.00 Uhr

**Sonntag, d. 08.04.2018**

Thema: Atemschatzausbildung/Löschen von E-Anlagen  
Verantwortlich: Kam. St. Zaunick/Kam. I. Leuteritz  
Ort: GH  
Uhrzeit: 9:00 Uhr – 11.30 Uhr

**Standort Commerau**

**Freitag, d. 16.03.2018**

Thema: Maschinistenausbildung/Funk  
Verantwortlich: Kam. A. Walter  
Ort: GH  
Uhrzeit: 18:00 – 21.00 Uhr

**Freitag, d. 06.04.2018**

Thema: Ausleuchten und Absicherung Einsatzstellen  
Verantwortlich: Kam. M. Schudack  
Ort: GH  
Uhrzeit: 18:00 Uhr – 21.00 Uhr

**Nächste Ausbildung der Jugendfeuerwehr**

**Ortsgruppe Königswartha**

**Freitag, d. 09.03.2018**

Thema: Training Gruppenstafette/Löschangriff  
Ort: GH  
Uhrzeit: 16:00 Uhr

**Freitag, d. 23.03.2018**

Thema: Die Gruppe im Löscheinsatz  
Ort: GH  
Uhrzeit: 16:00 Uhr

**Freitag, d. 06.04.2018**

Thema: Geräte und Technik der Feuerwehr  
 Ort: GH  
 Uhrzeit: 16:00 Uhr

**Ortsgruppe Wartha:****Freitag, d. 09.03.2018**

Thema: Fahrzeugkunde  
 Verantwortlich: JW P. Wünsche  
 Ort: GH  
 Uhrzeit: 17:00 Uhr – 19.00 Uhr

**Freitag, d. 23.03.2018**

Thema: Stafette  
 Verantwortlich: JW P. Wünsche  
 Ort: GH  
 Uhrzeit: 17:00 Uhr – 19.00 Uhr

**Dienstplan der Kinderfeuerwehr****Ortsgruppe Königswartha****Montag, d. 12.03.2018**

Thema: Spiel und Spaßnachmittag  
 Ort: Gelände Feuerwehr  
 Uhrzeit: 16:00 Uhr – 17.30 Uhr

**Montag, d. 26.03.2018**

Thema: Bastelnachmittag  
 Ort: Gelände Feuerwehr  
 Uhrzeit: 16:00 Uhr – 17.30 Uhr

**Montag, d. 09.04.2018**

Thema: Element Wasser/Baden Hallenbad Kamenz  
 Ort: Gelände Feuerwehr/Kamenz  
 Uhrzeit: 15:30 Uhr – 18.00 Uhr

Gemeinde Königswartha  
 Sachbearbeitung Feuerwehr

**Aktuelles aus der Feuerwehr**

Der Monat Februar war ruhig für uns. Wir wurden lediglich zu zwei Einsätzen alarmiert.

Bei dem Ersten am 15. Februar gegen 16:00 Uhr ging es nach Oppitz zum Ödlandbrand. Diesen Brand konnten wir schnell löschen. Der zweite Einsatz ereilte uns nur fünf Tage später. Gegen 6:00 Uhr morgens ereignete sich an der Ampelkreuzung B96/Sparkasse ein Verkehrsunfall mit zwei Pkws. Es wurden zwei Personen zum Glück nur leicht verletzt. Unsere Aufgabe war es die Einsatzstelle zu sichern und auslaufende Betriebsmittel abzubinden.



Nach alter Tradition ging es am Aschermittwoch mit der Zwergefeuerwehr und Mitgliedern der aktiven Abteilung zum Girlande verbrennen in den Kindergarten um die Fastenzeit einzuläuten.



Was auch schon eine paar Jahre seine Tradition hat, ist das Eisbaden im Waldbad Niesendorf. Egal ob Eis oder nicht die Schwimmer drehen ihre Runde jeden Sonntag um 14:00 Uhr von Oktober bis April. Wer gerne mit eine Runde drehen möchte, ist herzlich eingeladen.



Auch die Sportgruppe aus Königswartha trainieren schon fleißig für den ersten gemeinsamen Wettkampf, den Berliner Treppenauf am 5. Mai.

Wir halten Sie auf den Laufenden.

Ihre Feuerwehr Königswartha  
[www.feuerwehr-königswartha.de](http://www.feuerwehr-königswartha.de)

**Wahlen der Gemeindeführung  
der FFW Königswartha**

Sehr geehrte Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Königswartha, zur Jahreshauptversammlung, welche für den Mai dieses Jahres geplant ist, sollen die turnusmäßigen Neuwahlen der Gemeindeführung stattfinden.

Sie werden aufgerufen, Wahlvorschläge für die Funktion des Gemeindeführers und des stellvertretenden Gemeindeführers bis zum 30.03.2018 in der Gemeindeverwaltung Königswartha (Sekretariat Bürgermeister) einzureichen. Die Wahlfunktion ist zu bezeichnen. Der Kandidat muss die Qualifikation „Verbandsführer“ erworben haben.

Swen Nowotny  
 Bürgermeister/Wjesnjanosta

**>> Kirchen/Cyrkwje**



**Evangelisch-Lutherische  
Kirchgemeinde Königswartha**

**Termine März 2018**

<b>Sonntag, 11. März - Lätare</b>	Gottesdienst	9:30 Uhr	gleichzeitig Kindergottesdienst
<b>Montag, 12. März</b>	Bibelwoche in der Pfarrscheune	19:00 Uhr	
<b>Dienstag, 13. März</b>	Kirchgemeindenachmittag zum Weltgebetstag - SURINAM -	14:00 Uhr	
	Bibelwoche in der Pfarrscheune	19:00 Uhr	
<b>Mittwoch, 14. März</b>	Passionsandacht	18:30 Uhr	
	sorbischer Abend „Bjesada“	19:00 Uhr	in der Pfarrscheune
	Bibelwoche in der Pfarrscheune	19:00 Uhr	
<b>Donnerstag, 15. März</b>	Schulgottesdienst	7:30 Uhr	
	Bibelwoche in der Pfarrscheune	19:00 Uhr	
<b>Sonntag, 18. März - Judika</b>	Gottesdienst	9:30 Uhr	mit Vorstellung der Konfirmanden, gleichzeitig Kinder- gottesdienst
<b>Mittwoch, 21. März</b>	Passionsandacht	18:30 Uhr	
<b>Donnerstag, 22. März</b>	Schulgottesdienst	7:30 Uhr	
	Gottesdienst	9:00 Uhr	mit Abendmahl in der Tagespflege
	Gottesdienst	10:00 Uhr	mit Abendmahl im Pflegeheim
<b>Sonntag, 25. März - Palmsonntag</b>	Gottesdienst	9:30 Uhr	gleichzeitig Kinder- gottesdienst mit dem sorbischen Brauch des Ostereiermalens
<b>Mittwoch, 28. März</b>	Passionsandacht	18:30 Uhr	
<b>Freitag, 30. März - Karfreitag</b>	Sorbischer Gottesdienst	9:00 Uhr	
	Gottesdienst in Hermsdorf	10:30 Uhr	
	Gottesdienst mit Abendmahl	15:00 Uhr	
<b>Sonntag, 1. April - Osterfest</b>	Osternachtsgottesdienst	5:30 Uhr	
	Osterfrühstück	6:30 Uhr	Herzliche Einladung zum gemeinsamen festlichen Frühstück in der Pfarrscheune. Gerne dürfen Sie dazu etwas mitbringen.
	Festgottesdienst	9:30 Uhr	mit Abendmahl gleichzeitig Kindergottesdienst
<b>Montag, 2. April - Ostermontag</b>	Festgottesdienst mit sorbischen Anteilen	9:30 Uhr	gleichzeitig Kindergottesdienst
<b>Mittwoch, 4. April</b>	Kinderbibeltage - Beginn in der Kirche	10:00 Uhr	

**Donnerstag, 5. April**

Kinderbibeltage -  
Beginn in der Kirche 10:00 Uhr

**Termine der katholischen Kirche  
„Herz-Jesu“ in Königswartha**

**Abendgottesdienst:**

Jeweils mittwochs um 18:00 Uhr

**Sonntagsgottesdienst:**

Jeweils um 10:30 Uhr  
Es lädt herzlich dazu ein,



*Ihr Pfarrer Stephan Delan*

**>> Kindertagesstätte „Zwergenland“/  
Pěstowarnja „Zwergenland“**

**Christlich-Soziales Bildungswerk Sachsen e. V.**

01920 Nebelschütz, OT Miltitz, Kurze Straße 8  
Telefon: 035796 971-0

**„Königswartha - Helau und Zicke, Zacke, Zicke,  
Zacke - hey, hey, hey“ ...**

... klang es am Rosenmontag, dem 12. Februar 2018 in den Straßen in Königswartha. Die Kinder der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha zogen mit fröhlichen Liedern durch das Dorf zum Zampern. Von ganz vielen Bewohnern wurden sie freundlich empfangen und erhielten kleine Spenden und Süßigkeiten. Die Hortkinder machten sich auf ins Königswarthaer Gewerbegebiet um den ansässigen Betrieben einen Besuch abzustatten und wurden dort ebenfalls herzlich begrüßt. Allen, die den Mädchen und Jungen am Rosenmontag freundlich und herzlich begegneten gilt ein herzliches Dankeschön. Die Spenden werden für die Gestaltung des Kindertages im Juni 2018 und unser geplantes Familienfest im September 2018 genutzt. Vielen Dank!



Die vielen Süßigkeiten wurden beim Faschingstrubel in der Kindertagesstätte am Dienstag geteilt und vernascht. Am Aschermittwoch folgte das schon traditionelle Verbrennen der Faschingsreste mit der Freiwilligen Feuerwehr Königswartha und den Kindern der Zwergenfeuerwehr. Wir bedanken uns bei den Kameraden für ihre Unterstützung.

*Ute Sykora, Leiterin der Kindertagesstätte „Zwergenland“*

Unsere kleinen Faschingsnarren aus der Kita „Zwergenland“ zamperten am Rosenmontag im Rathaus. Mit einem „Helau“ begrüßten sie unseren Bürgermeister.



### Gemeinsames Musizieren und Singen

Gleich am ersten Tag in der zweiten Ferienwoche, am 19. Februar 2018, erlebten die Kinder der Käfer-, Igel-, Maulwurf- und Schmetterlingsgruppe einen musikalischen Höhepunkt. Vier Kinder der Musikschule spielten gemeinsam mit ihrer Lehrerein Frau Ringpfeil auf ihren Gitarren ein kleines Programm voller fröhlicher Kinderlieder. Die Mädchen und Jungen waren aufmerksame Zuhörer, sangen und klatschten mit ihren Erzieherinnen dazu. Ein toller Auftritt in den Ferien. Ein Dankeschön von allen für die „musikalische Zeit“ die sie uns schenkten.

*Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Zwergenland“ aus Königswartha*



### „Heute kann es regnen, stürmen oder schneien, denn du strahlst ja selber wie der Sonnenschein ...“

... so sangen alle Kinder und Erzieherinnen der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ am 22. Februar 2018 im schön geschmückten Turnraum der Einrichtung zum 60. Geburtstag der Leiterin der Einrichtung, Ute Sykora. Ein kleines Programm mit Liedern und Gedichten hatten die Mädchen und Jungen der Kita extra für ihre Leiterin vorbereitet. Zahlreiche Gäste, darunter CSB-Geschäftsführer Peter Neuert, die Leiterin der Haupt- und Bauverwaltung der Gemeinde Königswartha, Martina Nytsch, Fanny Saager als Vertreterin des Elternrates sowie die beiden Tanzfrauen Ursel Herrmann und Heidi Jensch kamen um zu gratulieren. Seit 2001 leitet Ute Sykora die Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha, die sich in Trägerschaft des Christlich-Sozialen Bildungswerkes Sachsen e. V. (CSB) befindet. Mit ca. 30 Mit-

arbeitern und 260 Kindern ist sie die größte Einrichtung in Trägerschaft des CSB. Unter Ute Sykoras Leitung entwickelte sich die Kita zu einem verlässlichen Partner im Leben der Gemeinde und sie pflegt eine enge Zusammenarbeit mit den Schulen, der Kirche und der Gemeinde.

*Von Herzen wünschen alle der Jubilarin „Alles Gute liebe Ute“!*



*v. l.: Gemeindevertreterin Martina Nytsch, Ute Sykora, CSB-Geschäftsführer Peter Neuert*

An dieser Stelle übermitteln auch der Bürgermeister und der Gemeinderat die herzlichsten Glückwünsche für das neue Lebensjahr. Wir wünschen Ihnen alles Gute sowie Gesundheit und Lebensfreude.

## >> Schulen/Šule

### Grundschule Königswartha „Bjarnat Krawc“ Vorankündigung



#### Wir suchen:

- sehr gut erhaltene Kinderkleidung
- Spielzeug für Klein & Groß
- Bücher, CDs, DVDs

#### Sie möchten nicht selbst verkaufen?

Dann können Sie Ihre Sachen spenden. Abgabe ab sofort bis zum 04.05.2018 direkt in der Grundschule oder bei Cornelia Paulick, Hermsdorfer Str. 8.

#### Sie möchten einen Verkaufsstand erwerben?

Melden Sie sich ab sofort bis spätestens 04.05.2018 unter Tel. 035931 20769 (Cornelia Paulick) Die Teilnahmegebühr für Verkäufer beträgt 8 €. Tische sind vorhanden.

Mit den Teilnahmegebühren und Spenden werden schulische Veranstaltungen des Schulvereins der Grundschule Königswartha unterstützt.



## Paulus-Schule Königswartha

### Einladung zum Schülerkonzert des Sorbischen National-Ensembles



Liebe Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10, liebe Eltern, Förderer und Freunde der Paulus-Schule!

Am Freitag, dem **13. April 2018**, wird **9.30 Uhr** in der Aula unserer Schule zum wiederholten Mal ein Schülerkonzert stattfinden. Wir freuen uns sehr, für das knapp einstündige Programm „Die Chorprobe“ das Sorbischen Nationalensembles Bautzen begrüßen zu dürfen.

Wer immer schon einmal neugierig war, wie der Alltag in einem Chor abläuft, der bekommt am 13. April die Gelegenheit, einen Chor vom Einsingen bis zur Aufführung zu begleiten. Welche Stimme sitzt wo? Wo liegt der Unterschied zwischen Bass und Bariton und was sind eigentlich die Aufgaben eines Chordirektors? Durch den Blick in den Chorbetrieb wird Ihnen der Klangkörper Chor vertraut gemacht.

Gäste sind uns im Rahmen unserer Platzkapazitäten herzlich willkommen. Kartenreservierungen interessierter Eltern für das Konzert nimmt unser Sekretariat in der Zeit von 8 bis 12 Uhr telefonisch (035931 299503) entgegen.

Der Eintritt beträgt 3,- €. Einlass wird 9.10 Uhr sein.

Auf ein ganz besonderes Schul- und Konzerterlebnis freuen wir uns!

Das Kollegium der Paulus-Schule



- Wohnhaus des Rittergut-Försters Filusch -

Nach der Enteignung 1945 erhielten Flüchtlinge im Herrenhaus eine Notunterkunft, später wurden getrennte Wohnungen eingebaut.



- ehem. Herrenhaus (Aufnahme von 2002) -

Auf dem Giebel des Wohngebäudes, zur Straße zu, befand sich zu DDR-Zeiten ein Storchennest. Dieses Nest war im DEFA-Film „Christine und die Störche“ – Anlaufdatum 1962 - zu sehen.

Bei einem Erweiterungsbau 1975 musste der Turm weichen. Meine Mutter hat im Rittergut viele Jahre als Küchenmagd gearbeitet, an dieser Stelle hieß die Magd immer Lene, egal wie der richtige Name war.

Die Turmuhr, die sich nicht im Turm, sondern im Wirtschaftsgebäude auf der Hofseite befand, wurde 1975 dem Schloss Pillnitz übergeben. Laut einem Schreiben (s. nachstehender Schriftwechsel) haben Oppitzer Bürger seither freien Eintritt zur Schlossanlage.



- ein Wirtschaftsgebäude – Roter Pfeil: hier war zu DDR-Zeiten eine Sammelstelle für Altpapier, Flaschen und Buntmetalle -

#### Diverser Schriftwechsel zur Turmuhr:

„Staatliche Kunstsammlungen Dresden, Schlossverwaltung Pillnitz 8057 Dresden, Telefon-Nr. 39 817 – am 2.9.1974  
Udo Boden, Inspektor

An die Bürgermeisterin und den Gemeinderat der Gemeinde Oppitz

## >> Vereine/Interessengemeinschaften/ Towarstwa/Zjednoćenstwo zajimow



### Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Verehrte Leserinnen und Leser,  
anlässlich des diesjährigen 665. Jahrestages der erstmaligen Erwähnung von Oppitz fahren wir mit einem Beitrag von Herrn Werner Strümpe fort:

#### Das Rittergut von Oppitz

Das Rittergut gehörte nach 1900 zum Schloss von Hermsdorf. Besitzer war der Advokat Theodor Apel, dem auch das Rittergut Ermlitz bei Schkeuditz gehörte, wo er auch lebte.

In den 20er Jahren hatte Alfred Heger das Gut gepachtet, danach bis 1945 war Herr Petzold als Verwalter eingesetzt.

Für die Wälder um Hermsdorf und Oppitz war der Revierförster Pfefferkorn aus Hermsdorf verantwortlich, ihm war Förster Filusch aus Oppitz unterstellt.

8601 Oppitz Kreis Bautzen (bei Milkel)

Betr.: Die Glocken (Seigerschellen) der Uhr des ehem. Rittergutes

Nachdem mein Freund Günter Rapp\* aus Görlitz nun schon wegen der Glocken aus dem Uhrturm sowie wegen des alten Uhrwerkes mit Ihnen gesprochen hat, möchte ich Ihnen kurz mein Anliegen vortragen.

Seit meinem Amtsantritt als Schlossinspektor im Schloss Pillnitz im November vorigen Jahres beschäftigt mich u. a. die völlige Wiederherstellung der alten Schlossuhr im Neuen Palais.

Wenn auch das Uhrwerk noch funktioniert, (obwohl es nicht das eigentliche alte aus der Zeit ist), so sind doch die ehemals vorhandenen Glocken während des Ersten Weltkrieges verloren gegangen. Keiner hat bislang versucht, das Schlagwerk der Schlossuhr wieder zum Leben zu erwecken. Auch meine anfänglichen Versuche, Ersatzglocken zu bekommen, scheiterten bislang.

Nun wusste ich aus Erzählungen meines Freundes Rapp-Görlitz von den alten Seigerschellen auf dem Turme des alten Rittergutes Oppitz und wollte einmal dort mein Glück versuchen.

Inzwischen hat mein lieber Freund schon mit Ihnen gesprochen, so dass ich Ihnen nun nochmals meine Bitte vortragen möchte.

Recht froh wäre ich also, könnten selbige Glocken mit Ihrer freundlichen Hilfe zu uns nach Pillnitz gelangen, ich möchte versuchen, bis zum 25. Jahrestag unserer DDR ganz heimlich, still und leise diese Glocken auf dem Uhrturm des Neuen Palais zu montieren, damit die alte Schlossuhr wieder mit hellem Klange die Stunden anzeigen kann – Stunden einer neuen, schöneren Zeit auch für die Anlagen des Schlosses, welche in unserer Zeit erst so recht ein Quell ständiger Freude werden konnten für die fleißigen Werktätigen aus Industrie und Landwirtschaft und für Millionen interessierter Besucher aus aller Welt.

Wenn es also möglich wäre, dass wir mit Ihrer Hilfe vielen Menschen eine Überraschung bereiten können und ich die Glocken bekommen kann, (gern auch das alte Werk der Uhr), so bitte ich Sie um einen Bescheid. Wenn überdies der Transport nach hier möglich wäre, würden die Staatlichen Kunstsammlungen gern die Transportkosten bezahlen. Ich selbst bin immer im Objekt anzutreffen, Wohnung im Wasserpalais (elbseitig). Telefon 39 817. In der Hoffnung auf einen günstigen Bescheid verbleibe ich Mit freundlichen Grüßen, Udo Boden“

\* Günter Rapp war ein bekannter Mühlenforscher aus Görlitz

#### Weiterer Schriftwechsel in Form von Aktennotizen der Gemeinde an die Oppitzer Ratsmitglieder

„Am 04.09.1974 diesen Brief allen Ratsmitgliedern (Bunk, Mörbe, Kieschnick) vorgelegt und alle waren sie der gleichen Meinung, dass die Glocken und auch das Uhrwerk geholt werden können. Daraufhin habe ich am 4.9.74 nachmittags das Schloss Pillnitz, Inspektor Boden, angerufen und ihn davon verständigt. Er war sehr froh darüber und wird ein Fahrzeug hierher schicken, welches o. g. holen werden. gez. Nowotny/F. d. R. d. A.: gez. R. Lorenz“

\*\*\*

#### Abschrift der beschriebenen Seite einer Ansichtskarte des Schlosses und Parks Pillnitz – Neues Palais – an den Rat der Gemeinde Oppitz

„18.9.74 - Liebe Oppitzer!

Von diesem Turme des „Neuen Palais“ in Pillnitz klingen nun die Glocken Ihres alten Gutes und künden von einer neuen und schöneren sozialistischen Zeit zur Freude aller Besucher. Nochmals herzlichen Dank für Ihr Entgegenkommen.

Mit besten Grüßen gez. Udo Boden Inspektor  
Geöffnet noch bis Ende Oktober!

Der Besuch unserer Ausstellung für Sie kostenlos.

Herzlich willkommen. (Stempel der Staatlichen Kunstsammlungen)“

\*\*\*

„Bürger aus Oppitz sind im Schloss Pillnitz immer gern gesehene Gäste und ständig willkommen. Unsere Bürger sollten stets eintrittsfrei in die Ausstellung gelangen. Bei Schwierigkeiten auf Inspektor Boden zurückrufen lassen. Er würde sich sehr freuen, wenn wir einen Ausflug nach dort machen würden und dem Klange der Glocken lauschen könnten. gez. Nowotny / F. d. R. d. A.: gez. R. Lorenz“

\*\*\*

Zumindest im Jahr 2004 haben einige Oppitzer Bürgerinnen und Bürger von diesem Angebot Gebrauch gemacht.



- der Uhrturm auf dem Dach des „Neuen Palais“ mit Oppitzer Ausflüglern. Punkt 12 Uhr konnte die Funktion der Uhr und des Schlagwerkes bewundert werden. Der Eintritt war frei, aber die Führung war zu bezahlen. -



- die Glocken (Seigerschellen) aus Oppitz. Aufschrift auf der oberen Glocke: Alfred v. d. Planitz auf Oppitz -

Aufgeschrieben nach Aufzeichnungen von Herrn Strümpe. Das Fotomaterial stammt ebenso von Herrn Strümpe.

\*\*\*

Unsere „**Stammtisch-Geschichten**“ gibt es wieder am **Montag, dem 9. April 2018, 19.00 Uhr**, im Hotel „Heidehof“.

Wie immer freuen wir uns auf viele Interessenten!

Unsere Ausstellung „**Königswartha um 1900**“ haben wir für Sie wieder am **10. April 2018 von 15.00 bis 18.00 Uhr** geöffnet. Sonderführungen sind nach Absprache möglich.

Auf unserer Homepage finden Sie weitere Informationen zu unserer Vereinstätigkeit: [www.geschichtsverein-rak.de](http://www.geschichtsverein-rak.de) sowie aktuelles auch auf unserer Facebook-Seite: Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Herzliche Grüße  
Annemarie Rentsch, Vors. KGV RAK e. V.

### Informationsveranstaltung für Verkehrsteilnehmer

Freistaat Sachsen  
Kreisverkehrswacht Bautzen e. V.  
Dr.-S.-Allende-Str. 52 a  
Tel.: 03591 600115  
E-Mail: kvw .bautzen@t-online.de  
Am 20.03.2018, um 19:00 Uhr  
Königswartha, „Treffpunkt“  
Neudorfer Str. 16 d  
Thema: Wissenswertes zur StVO



Ihre Kreisverkehrswacht

### Frauengymnastikgruppe

Wir die Frauengymnastikgruppe vom KSV-Königswartha, möchten mal wieder etwas von sich hören lassen. Sehen wir nicht gut aus mit unseren neuen pinkfarbenen Fitnessmatten? Dafür möchten wir uns recht herzlich beim KSV bedanken, die uns die Matten bereitstellten. Auch möchten wir uns bei unserer Übungsleiterin Petra Kulke bedanken, die es möglich macht, dass wir Dienstagabend unsere Gymnastik durchführen können. Denn viele Jahre leitet sie mit Freude unsere Gruppe. Nimmt an sportlichen Aktivitäten teil und möchte jetzt auch ihren Übungsleiternachweis ablegen. Zu Hause fallen ihr Übungen ein und mit Musik geht es los. Unsere Muskeln werden erwärmt, danach gestärkt und zum Schluss ruhig gedehnt. Älter sind wir geworden, aber dadurch fit geblieben. Auch wenn manchmal der Rücken schmerzt und der Sessel zum Ausruhen zieht, treibt es uns Frauen in die Turnhalle zum Sport. Ehrgeizig machen wir mit und danach fühlen wir uns gut. 28 Jahre sind wir dem KSV treu geblieben, haben uns an Sportfesten beteiligt. In unserer Gruppe fühlen sich alle Frauen sehr wohl, wir kennen uns gut und es ist eine harmonische, sportliche Atmosphäre. Zwei neue Mitglieder sind seit diesem Jahr dabei und weitere sind herzlich willkommen!!  
Frauen traut euch und macht mit, denn die Sorgen lasst zu Hause und ihr bleibt fit!  
Sport frei!



Dazu braucht er geeignete Nisthöhlen und Trockenrasen mit vielen Insekten. Gemeinsam mit der Naturschutzstation Neschwitz und der Sächsischen Vogelschutzwarte startet die Biosphärenreservatsverwaltung ein Projekt, um dem Wiedehopf seine Wünsche zu erfüllen. Die notwendigen Mittel stellt die Allianz-Versicherungsgesellschaft als Spende an die Naturschutzstation zur Verfügung.



Auf dem Eisenberg in Gutttau wurde nun das Projekt gestartet, bevor der Wiedehopf aus der afrikanischen Savanne zurückkommt. Die Junior-Ranger, die Naturwacht des Biosphärenreservates und Mitarbeiter der Naturschutzstation Neschwitz haben am 5. Februar 2018 Nisthöhlen aufgestellt und Gebüsche zurückgeschnitten. Der Experte Marko Zischewski, von der Vogelschutzwarte hat darüber hinaus Wissenswertes zum Wiedehopf und über den Erfolg bisheriger Schutzmaßnahmen berichten.



### Schießzentrum GbR Königswartha

#### Königswartha und Robin Hood

Im Gewerbepark auf dem Gelände der Schießanlage Truppener Straße entsteht ein 3D-Parcours für Pfeil und Bogen. Am Freitag, dem 16.03.2018 um 18.00 Uhr findet im Vereinsheim der Schießzentrum GbR Königswartha Truppener Straße 9 die Gründungsversammlung des neuen Bogenschützenvereines Königswartha statt. Wir laden alle Interessenten fürs Bogenschießen dazu ein und wer zur Gründungsversammlung mit eintritt, bekommt die einmalige Aufnahmegebühr im Verein erlassen.

Der neue 3D-Parcours wird geplant und gebaut von Andreas Mühle, er ist selbst seit über 20 Jahren Bogenschütze und Lizenztrainer. Er trainierte bereit deutsche Meister und war selbst mehrfacher Ostdeutscher und Sachsenmeister seiner Bogenklasse. In der Deutschen Pokalwertung waren der 3. Platz im Einzel und der 2. Platz mit der Auswahl aus Sachsen die größten Erfolge.

Die interessierten Sportschützen baten ihn gemeinsam diesen Plan für den 3D-Parcours umzusetzen. Geschossen wird auf Tiermodelle wie Wildschwein, Murmeltier, Dachs, Hirsch, Bär und viele andere Attrappen. Der Parcours wird eine Herausforderung an jeden Schützen, wechselnde Lichtverhältnisse, unterschiedliche Entfernungen und vieles mehr wird es geben. Am ersten Maiwochenende soll Eröffnung sein und wir hoffen die

Biosphärenreservat  
Oberlausitzer Heide-  
und Teichlandschaft



### Gemeinsames Projekt zum Schutz des Wiedehopfes ist gestartet

HAUS DER  
**TAUSEND  
TEICHE**

Hilfe für den bedrohten Wiedehopf: Mit dem Aufbau von zwei Nistplätzen auf dem Eisenberg in Gutttau hat ein neues Schutzprojekt im UNESCO-Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft begonnen. Der Wiedehopf mit seiner Federhaube ist eine Besonderheit für die Oberlausitz. Er überwintert in Afrika und zieht im Sommer seine Jungen bei uns groß. Früher war er im Umkreis von fast jedem Dorf anzutreffen, heute ist er sehr selten, doch jedes Kind kennt ihn von der Vogelhochzeit. Dort bringt er der Braut einen Blumentopf.  
Er soll in Zukunft wieder häufiger in unserer Heimat, der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft beobachtet werden können.



Andreas Mühle (l.) im Gelände der Schießanlage im Gewerkepark Königswartha baut hier einen 3D-Parcours für Bogenschützen. Tjark Richter (r.) ein junger Bogenschütze.

ersten Gäste begrüßen zu können. Der ca. 3 km lange Parcours muss noch ein paar Stationen bekommen um somit für Kinder, Frauen, Männer und für den Wettkampf der erfahrenen Bogenschützen geeignet zu sein. Wenn die Bogenschützen beim Schießen auf Scheiben ihren Spruch „Alle ins Gold“ zu treffen, nennen die Schützen für das 3D-Schießen auf tierischen Zielen „Alle ins Kill“ in der Mitte. Also eine abwechslungsreiche und schöne Sportart kommt jetzt auch nach Königswartha. Interessenten melden sich bitte bei Andreas Mühle (0151 20403604) oder unter <http://www.schiessanlage-koenigswartha.de/>

## » Informationen aus den Ortsteilen Informacje z wjesnych dziel



Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

[epaper.wittich.de/2756](http://epaper.wittich.de/2756)

## Neues vom Bauernhof Helm

Seit nun mehr 7 Jahren führt der Sächsische Landesbauernverband die Aktion „Bauer für einen Tag“ durch. Zielgruppe sind Zweit- und Drittklässler welche im Rahmen ihres Sachunterrichtes landwirtschaftliche Nutztiere, deren Haltung und Fütterung kennenlernen sollen.

Zu einem Wettbewerb gehört natürlich auch eine Aufgabe die zu bewerten ist. So mussten die Schüler 2017 ein „Bauernhofherbarium“ anlegen welches sich mit den Futterpflanzen der Tiere beschäftigt.

Die ersten beiden Preisträger dieser Sachsenweiten Aktion besuchten unseren Bauernhof.

Die Dritt-Klässler der Mättig Grundschule Bautzen belegten den 2. Platz. Sieger im Wettbewerb wurde die Klasse 3 der ABC-Grundschule Neschwitz. Die letzteren waren zur Preisverleihung in die Heinrichstaler Milchwerke nach Radeberg eingeladen. Dort konnten sie dann auch noch erfahren wie die Löcher „wirklich“ in den Käse kommen.

Rückblickend ziehen auch wir ein sehr positives Resümee, denn es war in den 7 Jahren bereits die 3. Klasse welche nach einem Besuch unseres Hofes im Wettbewerb Siegreich war.

Kornelia und Sven Helm



## Jagdgenossenschaft Königswartha

### Einladung

Alle Eigentümer bzw. bevollmächtigte Vertreter von bejagbaren Grundflächen der Gemeinde Königswartha (ausgenommen der Gemarkung Oppitz und Wartha) sind zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Königswartha

**am Donnerstag, dem 29.03.2018, um 18.00 Uhr  
in die Aula der Paulusschule Königswartha**

herzlich eingeladen.

Zur Versammlung ist 1 Eigentümer pro Grundbesitz bzw. bei Verhinderung 1 Vertreter zugelassen, um ordnungsgemäße Abstimmungsverhältnisse zu gewährleisten. Bei Eigentümergemeinschaften hat dieser Vertreter der Eigentümergemeinschaft gemäß Satzung der Jagdgenossenschaft Königswartha die Vollmacht aller anderen Eigentümer vorzulegen.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstandes über das vergangene Jagdjahr
2. Bericht über den Kassenstand (Einnahmen/Ausgaben)
4. Diskussion zu den Berichten
5. Beschluss über die Entlastung des Jagdvorstandes und Kassenführung für das vergangene Jagdjahr
6. Beschluss über die Verwendung der Einnahmen der Jagdgenossenschaft
7. Beschluss zur Übertragung der Aufgaben zur Führung der Kassengeschäfte und des Jagdkatasters an die Versorgungs GmbH Königswartha
8. Verschiedenes
9. Vortrag über Waldbau von Förster Petrick

Katscher  
Jagdvorsteher

## **Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Wartha**

### **Versammlung der Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Wartha**

Am Freitag, dem 13.04.2018 findet eine Versammlung der Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Wartha statt.

Zu dieser Versammlung der Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Wartha sind alle Mitglieder (Eigentümer der Grundflächen, welche zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk der Jagdgenossenschaft Wartha gehören) recht herzlich eingeladen.

Versammlungsort: Neuer Jugendclub Wartha  
Schlossweg 5  
02699 Königswartha/OT Wartha

Beginn: 19.00 Uhr

#### **Tagesordnung**

1. Begrüßung, Eröffnung und Informationen durch den Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft Wartha
2. Bericht des Kassenführers
3. Beschluss zur Verteilung und Auszahlung der fälligen Jagdpacht
4. Festlegung und Wahl des zweiten Kassenprüfers
5. Abstimmung zur entgeltlichen Vergabe der Begehscheine
6. Verschiedenes
7. Schlusswort

#### **Anmerkung:**

Bei Verhinderung können sich die Eigentümer jagdbarer Grundflächen (gesetzl. Begriff Jagdgenosse) durch eine volljährige Person vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens einen Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte.

Wartha, den 02.03.2018

*Gerd Winkler*  
*Vorsitzender Jagdgenossenschaft Wartha*